

Sprachassistenzenprogramm



Irland

**Auswertung der Tätigkeitsberichte
Schuljahr 2017/18**

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	3
2. Auswertung	4
2.1. Vor Antritt.....	4
2.2. Einsatz an der Schule.....	6
2.3. Studium / Gehalt / Lebenshaltungskosten.....	10
2.4. Betreuung von österreichischer Seite	12
2.5. Fazit	13
3. Sprachassistentz in Irland: Stellenverteilung seit 2003	14

1. Vorwort

Der vorliegende Bericht wurde erstellt, um InteressentInnen am Sprachassistenzprogramm einen Einblick in die Tätigkeit und den Ablauf des Programms zu geben. Der Bericht beruht auf der Auswertung der Abschlussberichte der letztjährigen AssistentInnen in Irland und deckt im ersten Kapitel die Punkte Kontaktaufnahme mit der Schule, Einsatz an der Schule, Finanzielles und Versicherung ab. Sie finden hier ebenfalls das Fazit der AssistentInnen zu ihrer Sprachassistenzzeit und Angaben zur Zufriedenheit mit der Betreuung von österreichischer Seite.

Falls sich für Sie vor der Bewerbung oder während des Bewerbungsprozesses Fragen ergeben, die nicht mithilfe der Informationen auf unserer Website www.weltweitunterrichten.at geklärt werden können, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

KulturKontakt Austria

Servicestelle für Mobilitätsprogramme des BMBWF

Standort: Schreyvogelgasse 2

1010 Wien

t +43 (0)1 531 20 2274

f +43 (0)1 531 22 81 2274

sprachassistentz@kulturkontakt.or.at

2. Auswertung

Es haben zwei Personen am Sprachassistenzprogramm 2017/18 in Irland teilgenommen und eine davon den Tätigkeitsbericht ausgefüllt.

2.1. Vor Antritt

Wann haben Sie die Schulzuweisung von der ausländischen Behörde/Institution erhalten?

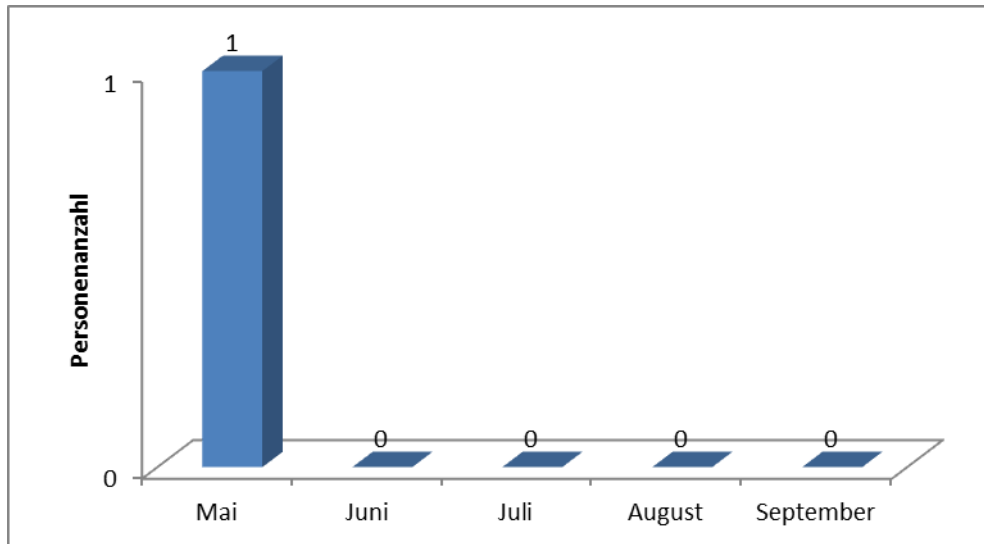


Abb. 1: Schulzuweisung (n=1), IRL

Wann hatten Sie zum ersten Mal Kontakt mit Ihrer Stammschule (Email, Telefon, etc.)?

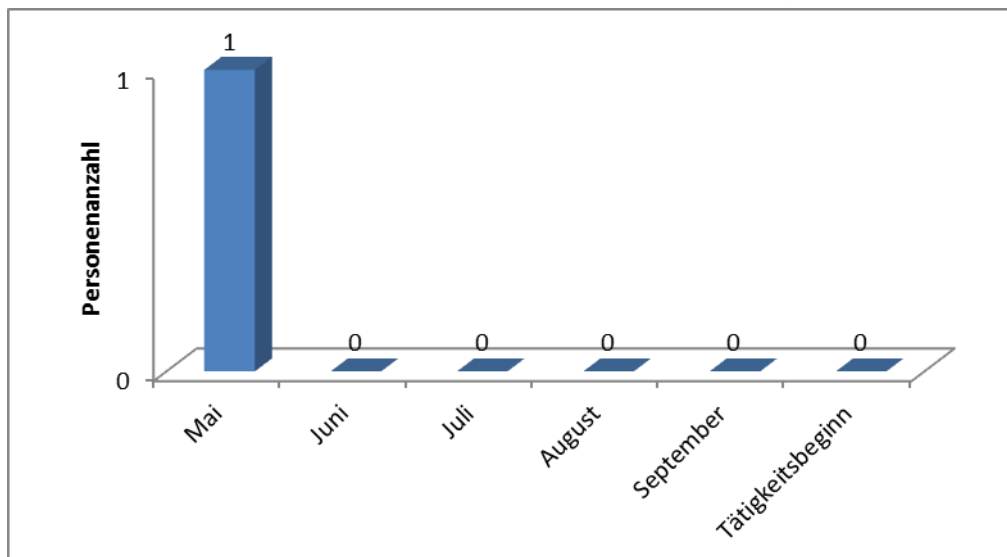


Abb. 2: Erstkontakt (n=1), IRL

Wurden Sie durch Ihre Gastschule bei der Wohnungssuche unterstützt?

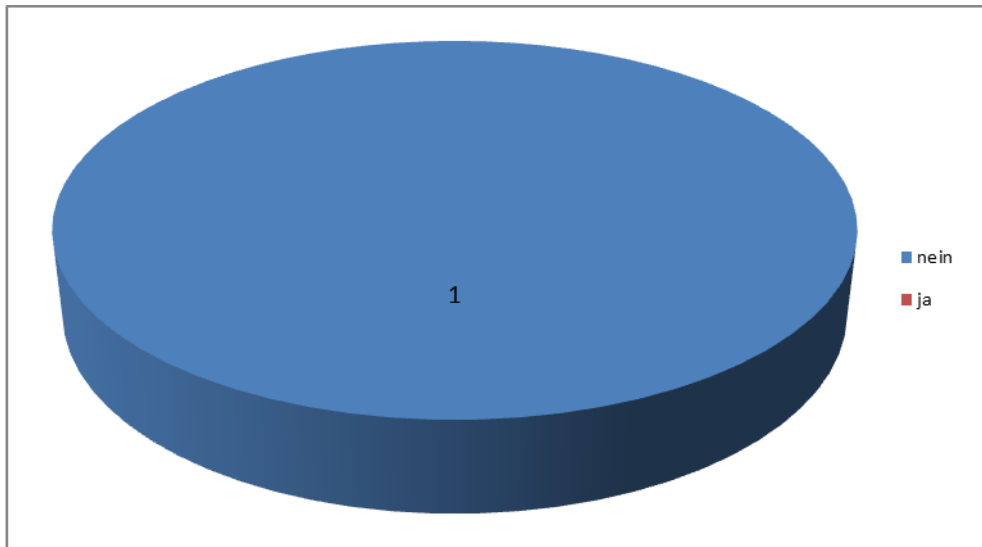


Abb. 3: Unterstützung durch die Gastschule bei der Wohnungssuche (n=1), IRL

2.2. Einsatz an der Schule

An wie vielen Schulen waren Sie eingesetzt?

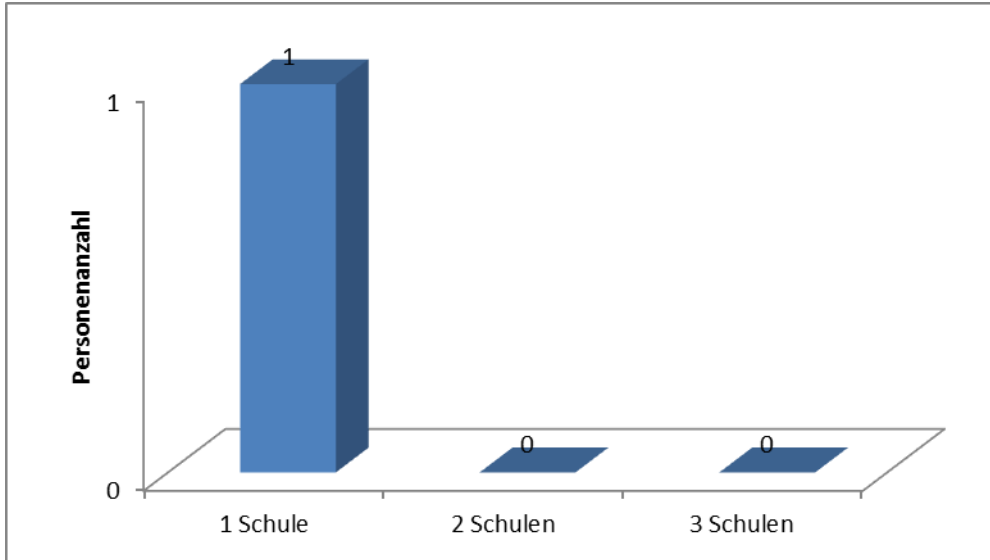


Abb. 4: Einsatz an einer oder mehreren Schulen (n=1), IRL

Hatten Sie die Möglichkeit zur Hospitation?

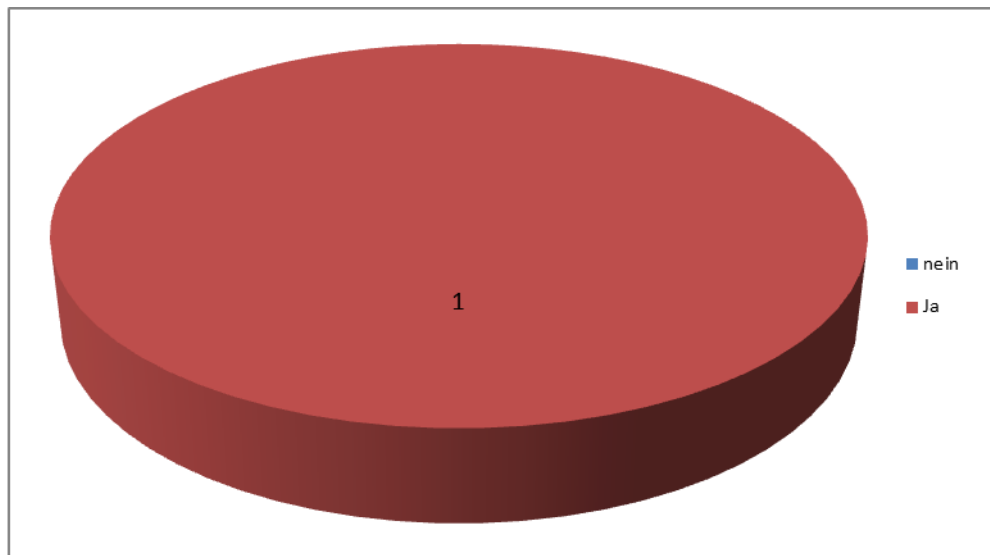


Abb. 5: Möglichkeit zur Hospitation (n=1), IRL

Wie viele Unterrichtseinheiten pro Woche haben Sie durchschnittlich unterrichtet?

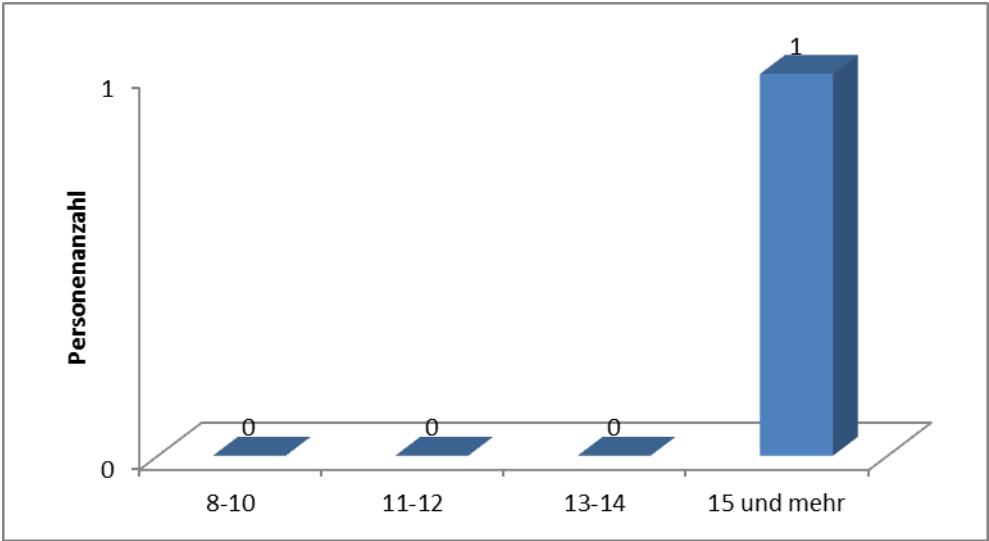


Abb. 6: Unterrichtseinheiten pro Woche (n=1), IRL

Wie viele Minuten hatte eine Unterrichtseinheit?

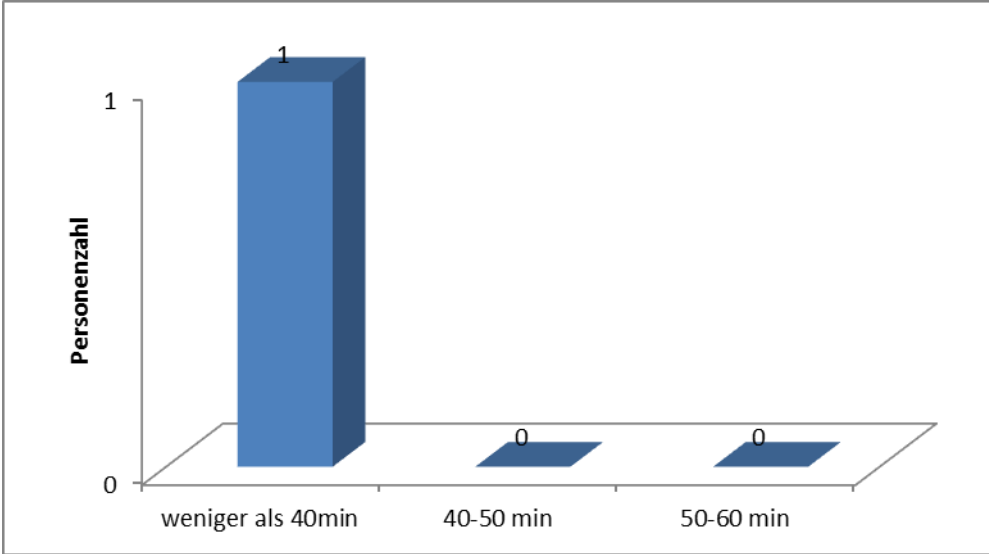


Abb. 7: Unterrichtseinheit in Minuten (n=1), IRL

Wie viele Tage pro Woche waren Sie an Ihrer / Ihren Schulen tätig?

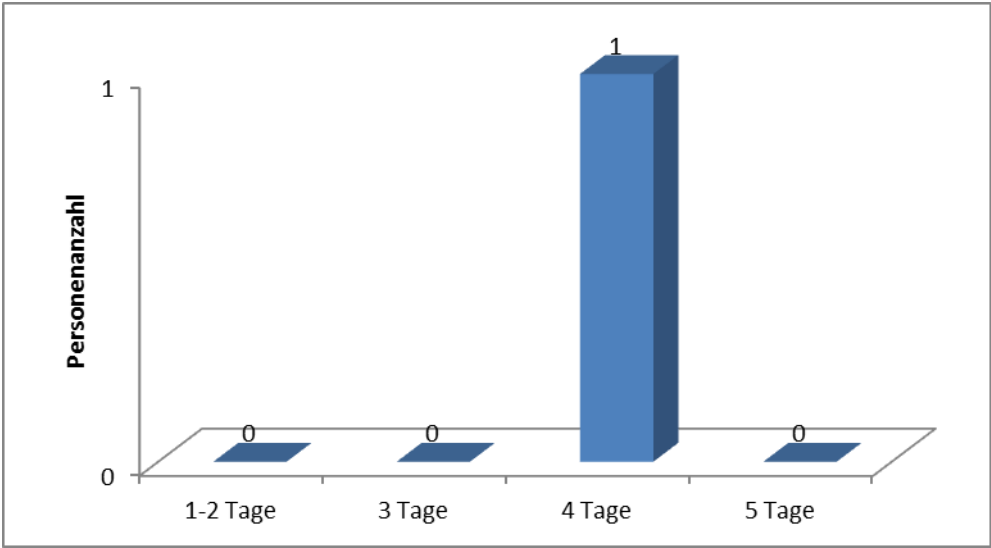


Abb. 8: Anzahl der Unterrichtstage pro Woche (n=1), IRL

Hatten Sie einen fixen Stundenplan?

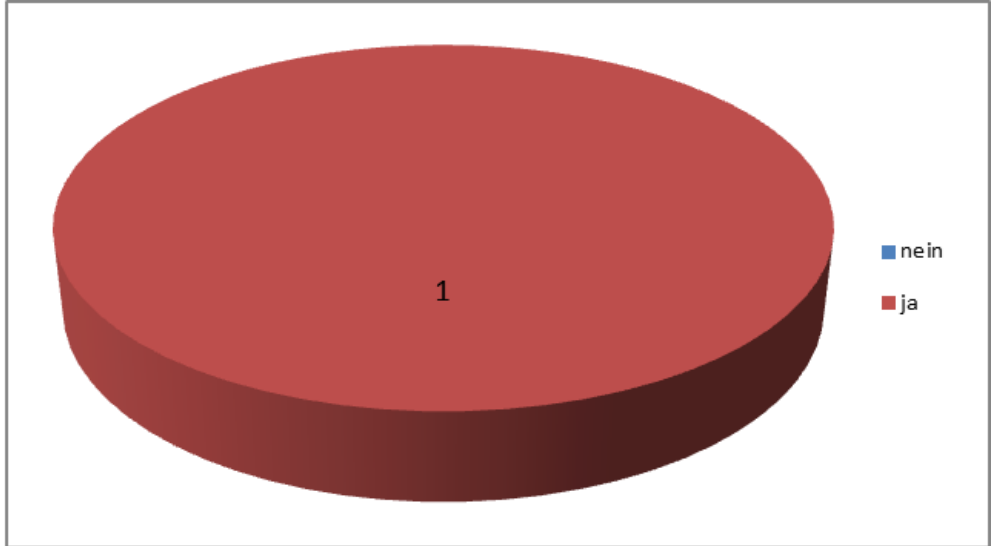
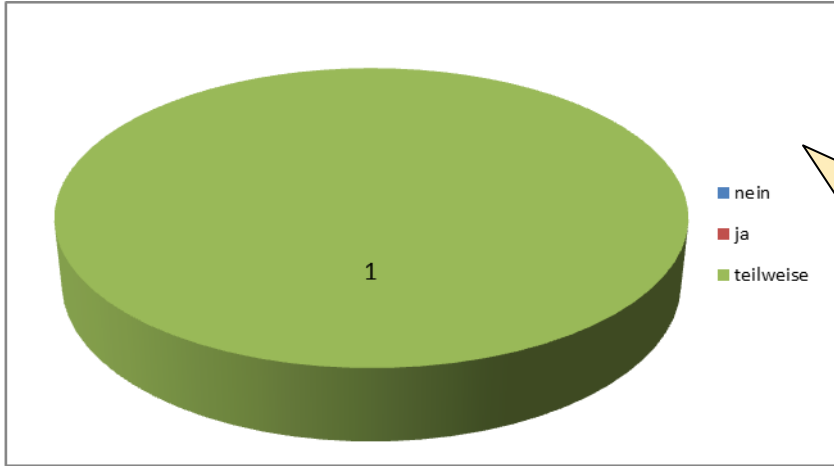


Abb. 9: Angabe fixer Stundenplan (n=1), IRL

Hatten Sie das Gefühl, optimal eingesetzt zu sein?



„Leider hatte ich mit meiner zweiten Deutschlehrerin kein Glück, denn sie setzte mich eher als Nachhilfelehrerin und nicht als Sprachassistentin ein.“

Abb. 10: Optimale Einsetzung (n=1), IRL

Welchen prozentuellen Anteil nimmt Ihrer Einschätzung nach landeskundliche Information über Österreich im Deutschunterricht der Schule ein?

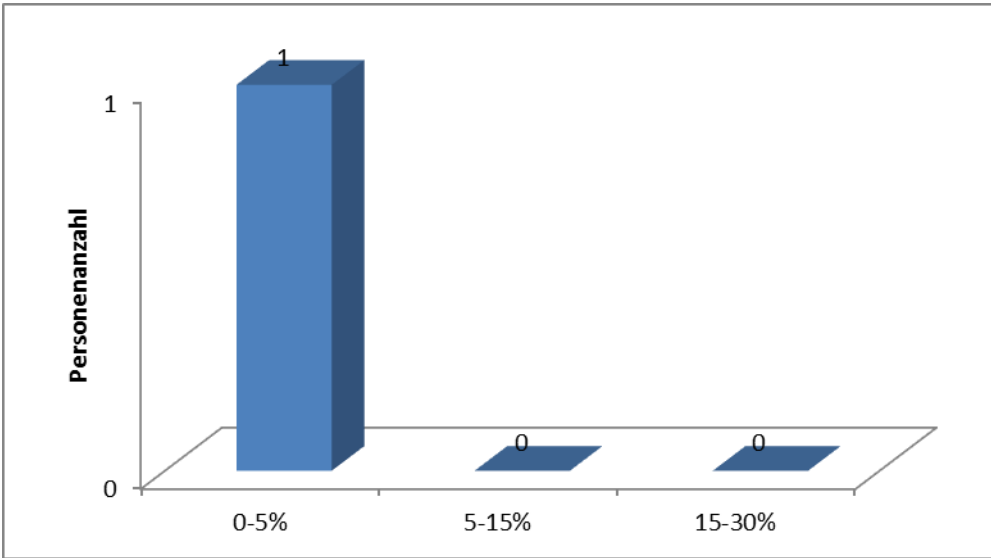


Abb. 11: Anteil landeskundliche Information über Österreich im Deutschunterricht (n=1), IRL

2.3. Studium / Gehalt / Lebenshaltungskosten

Wann haben Sie Ihre erste Gehaltszahlung erhalten?

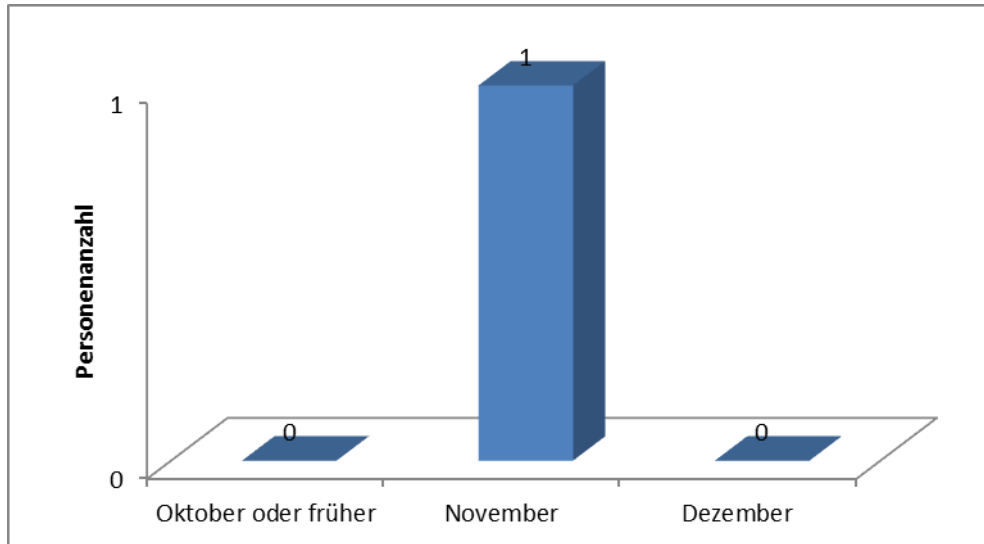


Abb. 12: Erste Gehaltszahlung (n=1), IRL

Gab es Unregelmäßigkeiten bei der Zahlung?

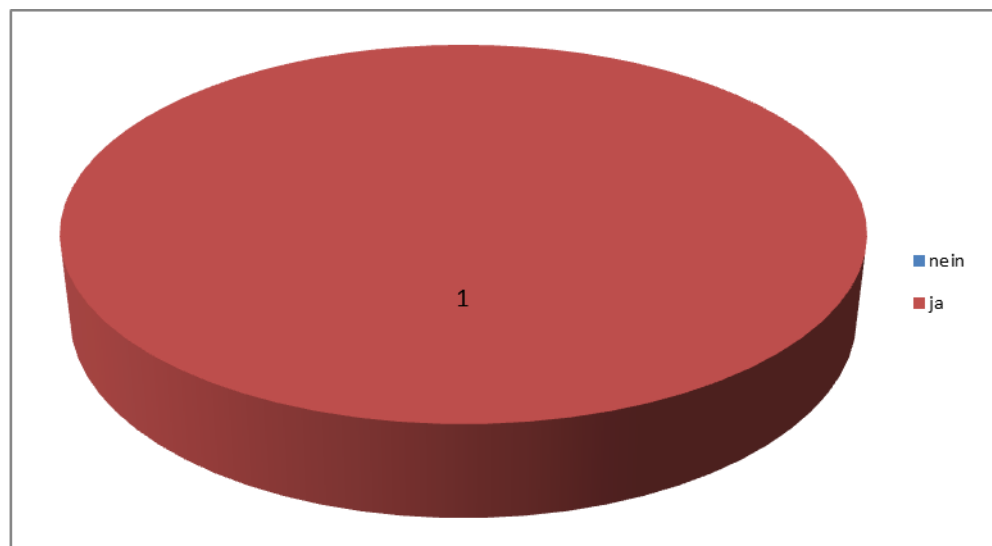


Abb. 13: Zahlung (n=1), IRL

Welchen Betrag empfehlen Sie als „Startkapital“ mitzunehmen?

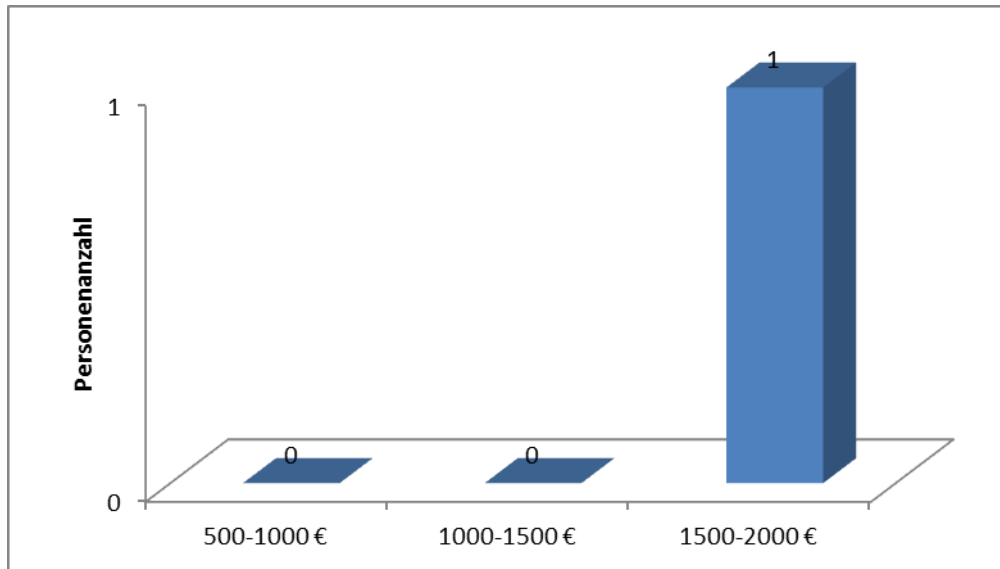


Abb. 14: Startkapital (n=1), IRL

Wie hoch waren durchschnittlich die monatlichen Ausgaben für Verpflegung, Fahrtkosten usw.?

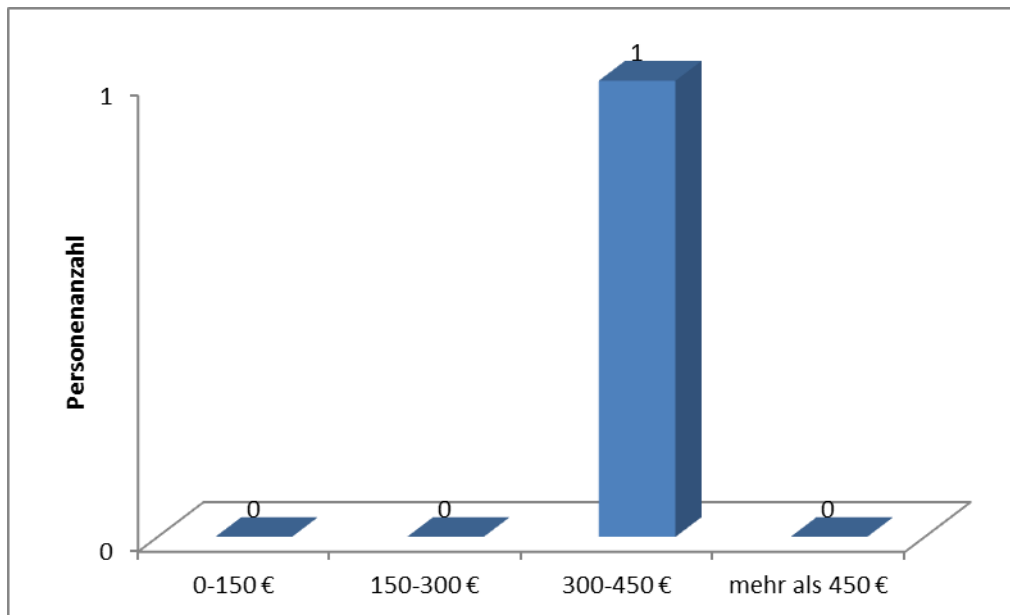


Abb. 15: monatliche Ausgaben (n=1), IRL

Wie hoch war Ihre monatliche Miete (alles inklusive)?

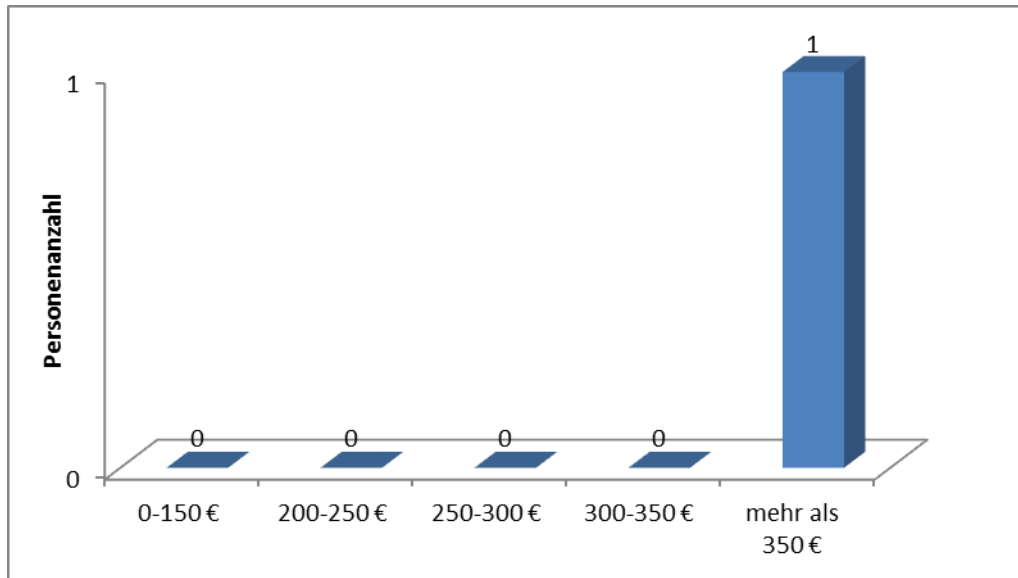


Abb. 16: Miete (n=1), IRL

2.4. Betreuung von österreichischer Seite

Wie zufrieden waren Sie mit der Programmbetreuung in Österreich?

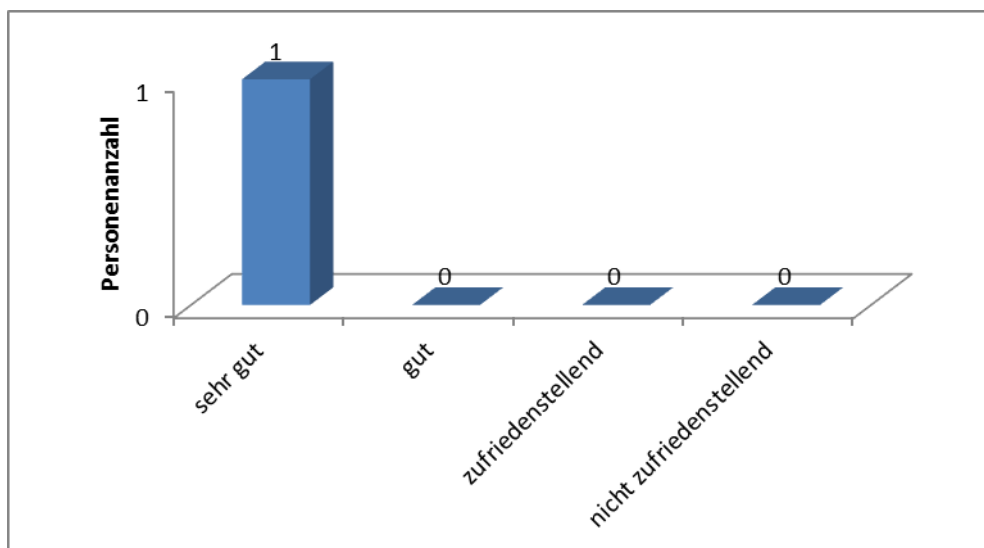


Abb. 19: Betreuung (n=1), IRL

2.5. Fazit

Persönliches Fazit über Ihre Zeit als SprachassistentIn

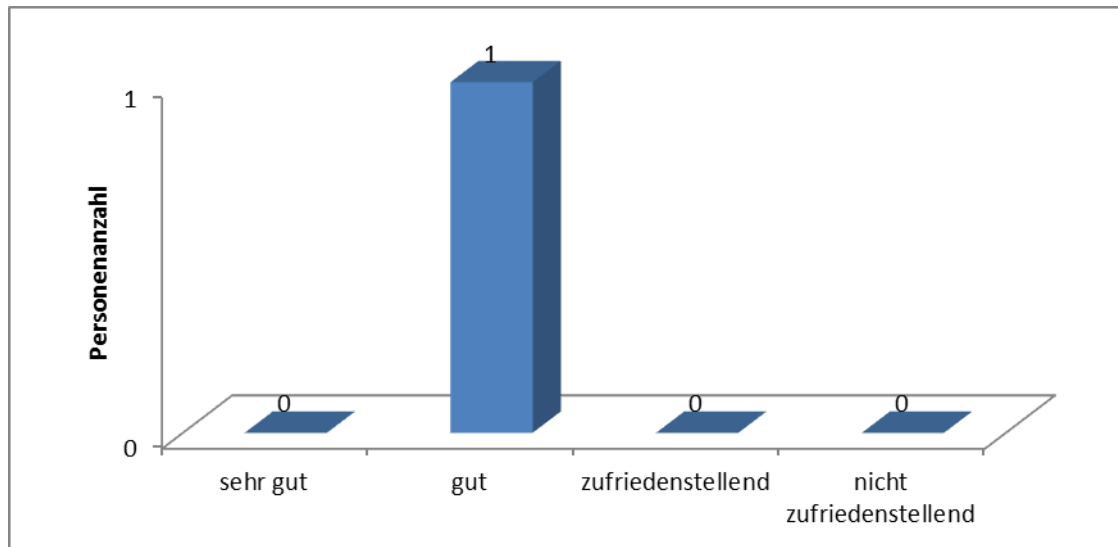


Abb. 20: Bewertung der Zeit als SprachassistentIn (n=1), IRL

*„Meine Erwartungen haben sich teilweise erfüllt:
Die Zeit in Irland konnte ich in vollen Zügen
genießen und gut ausnützen. Ich habe viel
gesehen, viel erfahren und Österreich wieder
sehr zu schätzen gelernt.
Die Arbeit an der Schule war zu Beginn
unglaublich spannend. Nachdem der Schulalltag
in Irland doch recht altmodisch und monoton ist,
wurde mir mit der Zeit ein wenig langweilig.
Ich habe mir auch ein höheres Sprachniveau
(der höheren Klassen) erwartet!“*

Victoria, Fermoy

3. Sprachassistenten in Irland: Stellenverteilung seit 2003

2017/18	- Roscommon - Fermoy, Co. Cork
2016/17	- Christian Brothers College, Cork City, Co. Cork - Coláiste Bríde Secondary School, Enniscorthy
2015/16	- St. Joseph's Secondary School, Castlebar Co. Mayo - Coláiste Mhuire, Askeaton, Co. Limerick
2014/15	- Mercy Secondary School, Galway - St. Mary's Knockbeg College, Carlow
2013/14	- Heywood Community School, Ballinakill - St Joseph's Mercy Secondary School, Navan
2012/13	- Rochfortbridge, Co. Westmeath - Trim, Co. Meath;
2011/12	- Shannon, Co. Clare
2010/11	- Tuam, Co. Galway - Sligo, Co. Sligo
2009/10	- Rathkeale, Co. Limerick - Fermoy, Co. Cork
2008/09	- Finglas, Dublin 11 - Dunleer, Co. Louth

- 2007/08 - Galway
- 2006/07 - Rochefordbridge, Co. Westmeath
- Castlebar, Co Mayo
- 2005/06 - Rathkeale, Co Limerick
- 2004/05 - Dublin 7
- Gorey, Co Wexford
- 2003/04 - Ballinasloe, Co Galway
- Dublin 3